

Amtsgericht Wedding	2
Anschrift	2
Kontakt	2
Hinweise zur Anschrift des Standorts	2
Barrierefreie Zugänge	2
Öffnungszeiten	2
Hinweis für Terminkunden	2
Verkehrsanbindungen	2
Sonstige Hinweise zum Standort	4
Beglaubigung von Urteilen, Beschlüssen, Erbscheinen, Vergleichen für das Ausland	
(Apostille/Legalisation)	5
Voraussetzungen	5
Erforderliche Unterlagen	5
Gebühren	6
Rechtsgrundlagen	6
Weiterführende Informationen	6
Hinweise zur Zuständigkeit	6

Amtsgericht Wedding

Amtsgericht Wedding

Anschrift

Brunnenplatz 1
13357 Berlin

Kontakt

Telefon: (0)30 90156-0

Fax: (0)30 90156-664

Internet: <https://www.berlin.de/gerichte/amsgericht-wedding/>

Kontaktformular: <https://www.berlin.de/gerichte/amsgericht-wedding/>

Hinweise zur Anschrift des Standorts

Im Gerichtsgebäude werden Einlasskontrollen durchgeführt. Dies kann ggf. zu Wartezeiten führen. Bitte halten Sie für die Identitätsüberprüfung einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Reisepass, etc.) bereit. Gegebenenfalls sind Anwalts- bzw. Dienstausweise an der Einlasskontrolle unaufgefordert vorzuzeigen. Terminkunden werden darüber hinaus gebeten, ihre Ladung mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Barrierefreie Zugänge



[Erläuterung der Symbole \(https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php\)](https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php)

Öffnungszeiten

Montag: 09:00-13:00 Uhr

Dienstag: 09:00-13:00 Uhr

Mittwoch: 09:00-13:00 Uhr

Donnerstag: 09:00-13:00 Uhr
15:00-18:00 Uhr (nur nach vorheriger Terminvereinbarung)

Freitag: 09:00-13:00 Uhr

Hinweis für Terminkunden

Sofern zum Termin mehr als 3 volljährige Personen erscheinen, wird um Buchung mehrerer Termine gebeten.

Verkehrsanbindungen

S-Bahn

0.7km [S Humboldthain](#)

S1, S2, S25

- 1km [S+U Gesundbrunnen Bhf](#)
S1, S2, S25, S41, S15
- 1km [S+U Wedding](#)
S41, S42, S15
- 1.5km [S Bornholmer Str.](#)
S1, S25, S85, S2, S8
- 2km [S Wollankstr.](#)
S1, S25, S85

U-Bahn

- 0.4km [U Pankstr.](#)
U8
- 0.6km [U Nauener Platz](#)
U9
- 0.7km [U Osloer Str.](#)
U8, U9
- 0.9km [S+U Gesundbrunnen Bhf](#)
U8
- 1.1km [S+U Wedding](#)
U6

Bus

- 0.2km [Brunnenplatz](#)
M27
- 0.3km [Uferstr.](#)
N8
- 0.4km [U Pankstr.](#)
N8, M27
- 0.4km [Wiesenstr.](#)
M27
- 0.4km [Exerzierstr.](#)
N9

Tram

- 0.6km [Drontheimer Str.](#)
50, M13
- 0.7km [U Osloer Str.](#)
50, M13
- 0.8km [Berlin, Osloer Str./Prinzenallee](#)
50, M13
- 0.9km [Louise-Schroeder-Platz](#)
50, M13
- 1.1km [Grüntaler Str.](#)
50, M13

Bahn

- 1km [S+U Gesundbrunnen Bhf](#)
RB63, RE3, RE5, RE4, RE2, RB21, RE7, RE8, SV

Sonstige Hinweise zum Standort

Zahlungsmöglichkeit

Am Standort kann keine Barzahlung geleistet werden. Für verfahrensbezogene Kosten erhalten Sie eine schriftliche Zahlungsaufforderung. Dies können Sie dann durch Überweisung begleichen.

Informationen zur Ausschlagung der Erbschaft

Nach der Erledigung erhalten Sie eine Kostenrechnung von der Kosteneinzugsstelle der Justiz.

Beglaubigung von Urteilen, Beschlüssen, Erbscheinen, Vergleichen für das Ausland (Apostille/Legalisation)

Wenn Sie ein Urteil, einen Beschluss, einen Erbschein oder einen Vergleich eines Berliner Gerichtes im Ausland verwenden wollen, kann es sein, dass Sie die Echtheit des Urteils, des Beschlusses, des Erbscheins oder des Vergleichs bestätigen lassen müssen.

Es gibt zwei Formen dieser Bestätigung:

- Apostille

Die verkürzte Form heißt „Apostille“. Die Apostille bekommen Sie direkt bei dem Gericht, das das Urteil verkündet, den Beschluss oder den Erbschein erlassen hat. Sie ist aber nur für bestimmte Länder möglich. Welche das sind, erfahren Sie zum Beispiel auf den Internet-Seiten des Auswärtigen Amtes, siehe Abschnitt „Weiterführende Informationen“ oder beim Gericht.

- Legislation

Für alle anderen Länder brauchen Sie eine sogenannte „Legalisation“. Dazu stellt das zuständige Gericht Ihnen zunächst eine Vorbeglaubigung aus. Mit der Vorbeglaubigung wenden Sie sich dann an die Auslandsvertretung des Landes, in dem Sie das Urteil, den Beschluss oder den Erbschein verwenden möchten. Die Auslandsvertretung stellt Ihnen die Legalisation aus.

- Manche Länder verlangen vor der Legalisation noch eine Beglaubigung durch das Bundesverwaltungsamt. Mehr zu diesem Thema erfahren Sie beim Bundesverwaltungsamt, siehe Abschnitt „Weiterführende Informationen“.

Voraussetzungen

- **Verwendung im Ausland**

Sie benötigen Ihr Urteil, Ihren Beschluss, Erbschein oder Vergleich eines Berliner Gerichts im Ausland.

Erforderliche Unterlagen

- **Ausfertigung oder beglaubigte Abschrift des Urteils, des Beschlusses, des Erbscheins oder des Vergleichs**

- **Achtung:**

Wenn Sie im Ausland vollstrecken wollen, dann reichen Sie bitte eine vollstreckbare Ausfertigung des Urteils, des Beschlusses, des Erbscheins oder des Vergleichs ein.

Bitte beachten Sie, dass für die Vollstreckung außerhalb der Europäischen Union eine vollstreckbare Ausfertigung mit Tatbestand und Entscheidungsgründen (lange Ausfertigung) erforderlich sein kann.

Gebühren

25,00 Euro im Voraus

Rechtsgrundlagen

- **Übereinkommen vom 5. Oktober 1961 zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Legalisation**
(<https://www.hcch.net/de/instruments/conventions/full-text/?cid=41>)
- **Nr. 1310 der Anlage zu § 4 Absatz 1 JVKostG (Justizverwaltungskostengesetz)**
(<http://www.gesetze-im-internet.de/jvkostg/anlage.html>)

Weiterführende Informationen

- **Auswärtiges Amt - Urkunden, Beglaubigungen**
(http://www.konsularinfo.diplo.de/Vertretung/konsularinfo/de/05/Urkundenverkehr_Allgemein/_Urkundenverkehr.html)
- **Bundesverwaltungsamt**
(https://www.bva.bund.de/DE/Services/Buerger/Ausweis-Dokumente-Recht/Apostillen-Beglaubigungen/apostillen-beglaubigungen_node.html)

Hinweise zur Zuständigkeit

Zuständig ist das Gericht, das das Urteil verkündet, den Beschluss oder den Erbschein erlassen oder den Vergleich protokolliert hat.

Wenn eine Übersetzung für den Empfangsstaat notwendig sein sollte, beauftragen Sie bitte eine ermächtigte Übersetzerin oder einen ermächtigten Übersetzer nach der Erteilung der Echtheitsbescheinigung mit der Übersetzung der Entscheidung oder des Vergleichs und der erteilten Echtheitsbescheinigung.

Für die Echtheitsbescheinigung der Übersetzung einer für die Berliner Gerichte ermächtigten Übersetzerin oder eines für die Berliner Gerichte ermächtigten Übersetzers ist das Landgericht Berlin zuständig.